

Pädagogische Konzeption der Grundschule Calbitz

Sozialraumanalyse:

Unsere Grundschule ist eine einzügige Grundschule im ländlichen Raum. Sie wurde 2006 komplett saniert und bietet für unsere Schüler und Lehrer ideale Lern- und Arbeitsbedingungen.

Unsere Schüler kommen aus 5 Ortsteilen der Gemeinde Wermsdorf. Mit unseren Schülern sind wir in das Dorfgeschehen integriert.

Ca. 50% der Schüler sind Fahrschüler. Die Bushaltestelle befindet sich an der Schule.

Die Schulspeisung befindet sich ebenfalls in unserem Schulgebäude und wird von 90 % der Schüler genutzt.

Zur Ausstattung unserer Schule gehört ein Computerkabinett mit 8 Computern und 10 Laptops, sowie 2 interaktive Tafeln (Smart Boards), die jedoch im Zuge der Digitalisierung erneuert werden. Außerdem verfügt die Schule im Klassenraum 1 über einen Beamer mit Objektkamera. Für die Angebote zur Rechenschwäche und LRS nutzen wir zusätzlich 5 i-Pads.

Die Turnhalle wurde bei der Sanierung in das Schulgebäude integriert, was für alle eine wichtige Errungenschaft ist. So können unsere Schüler jederzeit trainieren und die Teilnahme an regionalen Wettkämpfen absichern. Auch der Hort bietet sportliche Angebote am Nachmittag an. Außerdem nutzen der Turnverein, der Fußballverein und eine Frauensportgruppe die Turnhalle.

Als Anbau am Schulgebäude befindet sich der Hort. Die räumliche Nähe der Einrichtung lässt viele Vorhaben im Schulalltag unkompliziert umsetzen. Die Ganztagsangebote werden gemeinsam geplant und realisiert. Unsere Schüler müssen das Gebäude nicht verlassen und somit ist ein ruhigerer, übersichtlicher Ablauf gewährleistet.

Ziele für Antragszeitraum:

- Attraktivität der Grundschule Calbitz weiterhin erhöhen
- Angebote zur individuellen Förderung von Talenten und Begabungen (Musikschule, Schach), Stärkung von übergreifenden Kompetenzen sowie Förderung von Kindern mit Entwicklungsbesonderheiten
- Weiterentwicklung der Selbständigkeit der Kinder, Unterstützung bei sozialen Problemlagen
- gute Zusammenarbeit zwischen Hort und Schule,
- Entwicklung von Teamfähigkeit der Schüler

Bezug zum Schulprogramm:

- Unser Schulprogramm und die Ganztagsangebote laufen im Hinblick auf unser Thema „Lernen mit allen Sinnen“.
- Seit unsere Schule Ganztagsangebote anbietet, werden sie von unseren Schülern gern angenommen und regelmäßig besucht. Dabei versuchen wir ein abwechslungsreiches und interessantes Angebot zusammenzustellen, wobei uns die Meinungen und Wünsche der Schüler helfen. (Schülerfragebogen)
- Unser Konzept wird in den Elternveranstaltungen vorgestellt. Außerdem wird die regionale Presse bei Höhepunkten einbezogen.
- Im Eingangsbereich unserer Schule befindet sich eine große Pinnwand, auf der alle Angebote ersichtlich sind und unser Programm zum Lernen mit allen Sinnen vorgestellt wird.
Durch die verschiedenen Angebote in den Bereichen Musik, Sport, Kunst, Freizeit und Spiel wollen wir alle Sinne der Kinder ansprechen und die Unterrichtsthemen ergänzen.
- Um unser Programm besser umsetzen zu können, holen wir uns Partner aus der Region dazu, wie z.B. die Feuerwehr der Gemeinde und Ergotherapie- Praxen.
Wir haben mit den 3 Kindertagesstätten der Gemeinde Kooperationsverträge.
- Wir besitzen das Zertifikat „Bewegte Schule“, welches wir zum 2. Mal erfolgreich verteidigt haben. In diesem Zusammenhang führen wir interessante Angebote durch, die unsere Ziele unterstützen.
Der Flur und die Turnhalle werden für Regenpausen genutzt. Den Kindern stehen abwechslungsreiche Spielangebote zur Verfügung.

Begründung der Schwerpunktsetzung:

Wir haben uns für das Konzept „Lernen mit allen Sinnen“ entschieden, da unsere Schule viele Möglichkeiten zur Umsetzung bietet.

Unsere Schulumgebung, das dörfliche Umfeld, die Lage im Grünen, die Nähe zum Collm und zum Wermisdorfer Wald, sowie die Verbindung zu vielen Kooperationspartnern sind gute Voraussetzungen für das Lernen mit allen Sinnen. So können wir die Umsetzung unseres Schulprogramms gut mit den Ganztagsangeboten verknüpfen und den Kindern abwechslungsreiche Möglichkeiten bieten.

Es besteht eine gute Zusammenarbeit zu den örtlichen Vereinen (z.B. Fußball, Turnen, Heimatverein, FFW)

**An unserer Grundschule gibt es an 3 festgelegten Tagen (Montag, Dienstag, Donnerstag) Ganztagsangebote.
Diese Angebote umfassen in der Regel 8 Zeitstunden.
Das Mittagessen ist an allen Tagen der Woche gewährleistet.**

Montag	Dienstag	Donnerstag
7.30 Uhr- 12.30/13.20 Uhr Unterricht 1.Pause Frühstückspause 11.15 Uhr gemeinsame Mittagspause	7.30 Uhr- 12.30/13.20 Uhr Unterricht 1.Pause Frühstückspause 11.15 Uhr gemeinsame Mittagspause	7.30Uhr- 12.30/13.20 Uhr Unterricht 1.Pause Frühstückspause 11.15 Uhr gemeinsame Mittagspause

12.35- 13.20 Uhr AG`s und Kurse

13.20 Uhr -14.15 Uhr Fördern und Fordern/ Hausaufgabenbetreuung

14.20 Uhr – 15.20 Uhr AG`s und Kurse

Rhythmisierung:

An unserer Grundschule gibt es feste Regeln, die durch die GTA- Konzeption unterstützt werden. Jeder Montag beginnt in allen Klassen mit einem Morgenkreis.

Auf die Einhaltung von Gesprächsregeln wird ab Klasse 1 geachtet.

Die erste 15 - minütige Pause ist eine gemeinsame Frühstückspause im Klassenraum.

Die zweite 20 - minütige Pause ist eine bewegte Pause mit zahlreichen Spielen und Spielgeräten auf dem Schulhof.

Bei schlechtem Wetter werden der Korridor und die Turnhalle für die Pausenspiele genutzt. Hier greift unser Konzept der bewegten Schule. Das Mittagessen wird gemeinsam mit der Lehrerin oder Horterzieherin eingenommen. Ca. 90% der Schüler nehmen an der Schulspeisung teil. Die 3 Tage zur Umsetzung des Ganztagskonzeptes sind Montag, Dienstag und Donnerstag.

Planung der einzelnen Maßnahmen

Musikschule

Ziele/ Inhalte:

- weitere Profilierung des Schulorchesters
- verschiedene Musikinstrumente spielen können
- Notenlehre
- Stärkung übergreifender Kompetenzen

- Durchführender: Herr Volker Binkenstein (Musikpädagoge)

- Zeitumfang/ Angebotsdauer: Kurs Klasse 1: 1x wöchentlich , 1 Stunde
Kurs Klasse 2 - 4: 1x wöchentlich, 2 Stunden

- Schülerzahl: Klasse 1: ca. 10 Schüler
Klasse 2 - 4: ca. 20 Schüler

Fördern und Fordern

Ziele:

- Hausaufgabenbetreuung erfolgt in Lerngruppen, Unterstützung der Schüler mit Lernproblemen sowie Forderung von leistungsstarken Schülern (Prävention von Schwierigkeiten im Lernen)
- „Das Lernen lernen“
- Verbesserung der Qualität der Nachmittagsgestaltung

- Durchführende: Frau Blumensaat (ehemalige Horterzieherin), Frau Möbius

- Zeitumfang: an den GTA- Tagen (Montag, Dienstag, Donnerstag) je 1 Stunde

- Klassenstufe: Klassenstufen 1-3

Kurs „Rechnen- kein Problem“

Ziele:

- Förderung der Kinder mit Dyskalkulie bzw. der Kinder mit Lernschwierigkeiten im Fach Mathematik
- Vermittlung von Arbeitstechniken für den Schul- und Hausaufgabenalltag
- Wiederholung und Festigung des Unterrichtsstoffes: Festigung der Grundaufgaben, Veranschaulichen von Rechenschritten, Festigung des Zahlenaufbaues
- Training von Rechenstrategien

- Durchführender: Frau Möbius

- Zeitumfang: je 1 Wochenstunde

- Klassenstufe: Schüler der 2. und 3. Klassenstufe (je nach Bedarf)

Kurs „Lesen und Schreiben- kein Problem“

Ziele:

- Förderung von Kindern mit einer Lese- Rechtschreib- Schwäche, Teilleistungsschwäche (auch Kinder, die bei der LRS- Diagnostik als Grenzfälle an unserer Schule verbleiben)
- Festigung des Regelwissens
- Übungen zur phonematischen, optischen, kinästhetischen und rhythmisch-melodischen Differenzierungsfähigkeit
- Bewahren des Selbstwertgefühls der Schüler
- Schulung der Konzentration und Merkfähigkeit
- Verbesserung der Leistungsbereitschaft

- Durchführender: Frau Möbius

- Zeitumfang: je 1 Wochenstunde

- Klassenstufe: Schüler der 2. und 3. Klassenstufe (je nach Bedarf)

Schülerbibliothek

Ziele:

- Voraussetzungen für vielseitiges Lesen schaffen durch interessante Bücherangebote, Nutzung der Medien
- Wecken des Leseinteresses
- Verbesserung der Lesefertigkeit und des Leseverständnisses
- Unterstützung der Unterrichtsarbeit durch erweiterte Angebote
- Zusammenarbeit mit der Bibliothek in Oschatz
- Angebote für den Lesewettbewerb der Grundschule schaffen

- Durchführender: Frau Engler , Lehrerin der GS Calbitz

- Zeitumfang: ½ Wochenstunde

- Klassenstufe: Klassenstufen 1 - 4

Junge Gärtner

Ziele:

- Unterrichtsergänzendes Angebot zum Sachunterricht und Schulgartenunterricht
- Freude am Gärtnern wecken
- Verschönerung unseres Schulgeländes
- Im 2. Schulhalbjahr finden zusätzliche unterrichtsergänzende Stunden (parallel zum Schulgartenunterricht/ Sachunterricht) statt.
- Umsetzung des Projektes „Bulbs4Kids“ Blumenzwiebel- Erlebnis, bei dem wir jährlich viele Blumenzwiebeln kostenlos erhalten

- Durchführender: Frau Sachse

- Zeitumfang: 1 Wochenstunde im Frühjahr/ Sommer und Herbst

Schach

Ziele:

- Weiterführung des Kurses für interessierte Schüler
- Förderung von Begabungen
- Wecken des Interesses am Schachspiel und Vermittlung von Kenntnissen
- Entwicklung von Teamfähigkeit

- Durchführender: Frau Schelbert (ehemalige Horterzieherin)

- Zeitumfang: 1 Wochenstunde

- Klassenstufe: Schüler der Klassenstufen 2 - 4

Allgemeine Sportgruppe

Ziele:

- Angebot für sportbegeisterte Kinder, auch solche, die nicht immer nur gute sportliche Leistungen erreichen
- Spaß an Bewegung und Spiel wecken
- Weiterentwicklung und Verbesserung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten
- Erziehung zu sportlichem, fairem Verhalten
- Entwicklung von Teamfähigkeit
- Vorbereitung, Training für sportliche Wettkämpfe
- Unterstützung der Kinder für eine erfolgreiche Teilnahme für das Ablegen des Sportabzeichens

- Durchführender: Privates Bildungszentrum Oschatz

- Zeitumfang: 1 Wochenstunde Kl.1/2, 1 Wochenstunde Kl.3/4

- Klassenstufe: Schüler der 1. – 4. Klassenstufe

Chor

Ziele:

- Freude am Singen und Musizieren
- Vorbereitung von Programmen für Schulfeste oder Aufführungen bei Veranstaltungen des Ortes
- Stärkung der Kompetenzen

Durchführender: Frau Gräfe (Musiklehrerin der GS)

Zeitumfang: 1 Wochenstunde (zeitlich begrenzt)

Klassenstufe: 2-4

„Gemeinsam spielen macht Spaß“

Ziele:

- Kennenlernen der vielen Spiele, die wir im Rahmen eines Wettbewerbes gewonnen haben (Strategiespiele kennenlernen)
- Förderung der Konzentrationsfähigkeit
- Weiterentwicklung der Sozialkompetenz
- Weiterentwicklung sprachlicher Fähigkeiten

Durchführender:

Zeitung: 1 Wochenstunde (zeitlich begrenztes Angebot)

Klassenstufen: 2/3

**Weitere Vorhaben: „Erste Hilfe“- Lehrgang (Frau Reichel)
„ Entspannung“ (Frau Hempel)
„ Feuerwehr“ (Herr Reichel)**

Ergo- Therapie (Kurs: Schwere Hand)

Dieser Kurs kann in diesem Schuljahr leider nicht stattfinden. Die Praxis konnte uns keine Termine anbieten. Wir versuchen weiterhin, eine Praxis für dieses Angebot zu gewinnen.

o Ziele:

- Festigung der Zusammenarbeit mit einer Ergo-Therapie- Praxis
- Unterstützung der Unterrichtsarbeit in Kl.1
- Verbesserung der Grob- und Feinmotorik
- Übungen im Umgang mit Schreibgeräten
- Erlernen von Arbeitstechniken
- Verbesserung der Sitz- und Schreibhaltung, sowie der Schrift

- Durchführender: Im Moment konnten wir auf Grund von Personalmangel keine neue Praxis gewinnen.

- Zeitung: 10 Kurse zu je 45 Minuten (1 Wochenstunde)

- Klassenstufe: 1

Projekte:

- Gesunde Ernährung in Klassen 1- 4:
 - tägl. gemeinsames Frühstück
 - Erweiterung des Themas aus SU durch gemeinsame Aktivitäten: z.B. Herstellen eines gesunden Frühstückes, Anbau von Gemüse im Schulgarten und sinnvolle Verwertung
 - Zusammenarbeit mit Hort: Weihnachts- und Osterbuffet

- Gesundes Zahnfrühstück in Klassen 3 und 4
- Klasse 1 und 2 : Zahn- Prophylaxe mit der Praxis Dieckmann Dahlen
- Zusammenarbeit mit der Ökostation Naundorf (Frau Erdmann) z.B. Kartoffelprojekt
- Zusammenarbeit mit der Grundschule „Collmblick“ beim Zirkusprojekt

- Am Ende jedes Schuljahres ist ein Höhepunkt: entweder ein Schulfest oder ein Schulausflug.